Zeitschrift: HTR Hotel-Revue
Herausgeber: hotelleriesuisse
Band: - (2019)
Heft: 24

Anhang: Igeho 2019 : zweite Verlagsbeilage zur Gastgewerbemesse in Basel
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Siehe Rechtliche Hinweise.

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. Voir Informations légales.

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. See Legal notice.

Download PDF: 29.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Zweite Verlagsbeilage zur Gastgewerbemesse in Basel

Miriam Schwarz

Rückblick

Wie Aussteller und Partner die Messe erlebten

Inhalt

2–3 Alles zum Campus powered by HotellerieSuisse
4–5 Die Preferred Partner von HotellerieSuisse
6–12 Die Aussteller im Bild und Messe-Impressionen

Das war die Igeho 2019

Rund 650 Aussteller aus 19 Ländern präsentierten sich am diesjährigen Branchentreffpunkt für Schweizer Gastgeber in Basel. Die vom 16. bis 20. November 2019 stattgefundene internationale Fachmesse fürs Gastgewerbe lockte rund 65 000 Fachbesucher an. Das Rahmenprogramm begeisterte mit Highlights wie dem Igeho Campus powered by HotellerieSuisse. In der Kocharena zeigten Sternköche wie Tanja Grandits, «Koch des Jahres 2020», oder Tim Raue ihr Können. An der neuen Gastmesse Drinkaffair kamen Bar- und Spirituosenfans auf ihre Rechnung und konnten sich über Produktinnovationen und Trends austauschen.

Eindrücke der Gastgeber

HotellerieSuisse hat in Zusammenarbeit mit der Messe Basel an der Igeho 2019 den «Igeho Campus powered by HotellerieSuisse» ausgerichtet. Er hatte zum Ziel, als Input- und Begegnungszone den Austausch und die Vernetzung der Hospitality-Branche zu fördern. Wie haben die Organisatoren diese fünf intensiven Messetage erlebt? Sieben HotellerieSuisse-Mitarbeitende blicken zurück.

Gemeinsam die Beherbergungswirtschaft gestalten

Claude Meier, Direktor HotellerieSuisse Erstmals haben wir den Igeho Campus powered by HotellerieSuisse durchgeführt. Trends, Innovationen und Entwicklungen in der Beherbergungsbranche wurden in zahlreichen spannenden Inputreferaten mit dem Publikum thematisiert und in der Campus-Lounge weiter diskutiert. Genau hier sehe ich den Hauptauftrag für einen Verband: Wir müssen Themen lancieren und die Branche dafür sensibilisieren, wo Trends, aber auch Gefahren liegen. Dazu ist mir vor allem die Aussage von Chris Rosser hängen geblieben, der über Kooperationen in der Hotellerie gesprochen hat. Er sagt, dass 70 Prozent der Hotels in Berggebieten über kurz oder lang ein ernsthaftes Problem haben werden, wenn sie keine Kooperationen eingehen. Auch als Verband können wir nur dank der Kooperation mit unseren Partnerbetrieben und Preferred Partnern einen wirklichen Mehrwert für unsere Mitglieder erreichen. Gemeinsam gestalten, beleben und verbinden wir die Schweizer Beherbergungswirtschaft.

Inputs von Ex-FCB-Präsident Bernhard Heusler: ein Highlight!

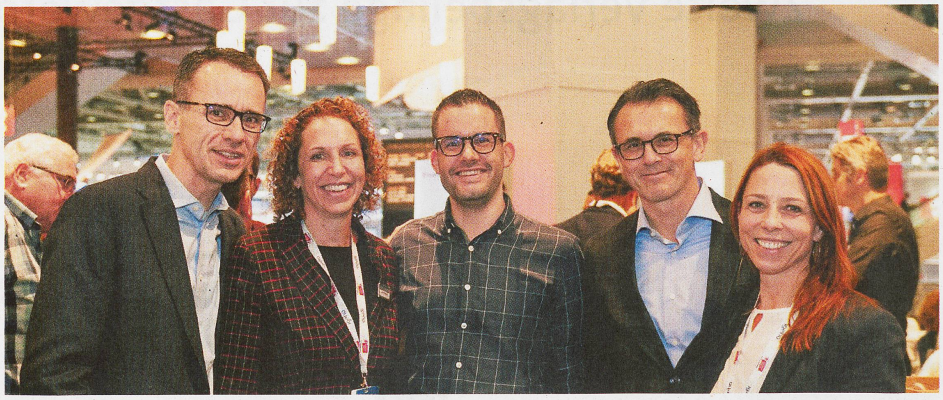
Patric Schönberg, Leiter Unternehmenskommunikation HS Die Branche trifft sich an der Igeho. Die Ausgabe 2019 hat dies erneut eindrücklich bewiesen. Mit dem Campus powered by HotellerieSuisse haben wir als Branchenverband auf bisher unerprobte Art und Weise zum Gelingen der Messe beigetragen. Dank dem vielfältigen Programm und hochkarätigen Referenten konnten wir unsere Kompetenzen bestmöglich mit den Messebesuchern teilen und diese zu inspirierenden Diskussionen anregen. Das Format und die dazugehörige Lounge gaben uns die Möglichkeit, unsere Rolle als Branchennetzwerk und Kompetenzzentrum bestmöglich zu interpretieren. Als persönliche Highlights sehe ich, neben zahlreichen gewinnbringenden Gesprächen, die Inputs von Bernhard Heusler, ehemaliger Präsident des FCB, und Karin Tischer, welche jeweils rund 200 Besucher an den Igeho Campus powered by HotellerieSuisse locken konnten.

Interessantes Themensetting, abwechslungsreiches Programm

Bernt Maulaz, Leiter Verkauf, Vermarktung, Kommunikation HS Es war einmal mehr beeindruckend, mit welchem Aufwand die Aussteller an der Igeho Präsenz zeigten. Daher wollten wir in diesem Jahr Stimmen und Gesichter von Ausstellern in Form von kurzen Stand-Videos einholen. Das Resultat jedes einzelnen Interviews lässt sich zeigen. Für viele von uns ist es ja nicht alltäglich, vor der Kamera und im Scheinwerferlicht zu stehen. Die Protagonisten haben sich dieser Aufgabe aber mit Bravour und mit grossem Engagement gestellt. Toll, wie es ihnen gelungen ist, in wenigen Minuten einen Einblick in ihr Unternehmen, ihre Produkte oder in die anstehenden Herausforderungen zu geben. Und dies mitten im Rummel an der Messe, notabene. Erstmals war HotellerieSuisse für die inhaltliche Bespielung des Campus verantwortlich. Mit einem interessanten Themensetting und vielen spannenden Referenten gelang es uns, ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine zu stellen. Mit einigen Referenten führten wir im Anschluss an ihren Auftritt ein Interview, welches nochmals Einblick in ihr Themenfeld bietet.

Lassen Sie nochmals die Igeho Revue passieren: Alle Videos finden Sie auf dem Igeho-Channel von htr.ch/igeho.

Campus powered by HotellerieSuisse



Gregor Beck, Direktor im Parkhotel Brenscino Brissago der REKA, **Janine Rüfenacht,** Projektleiterin Laborhotel, Vizedirektorin der Hotelfachschule Thun, **Flurin Cajacob,** stv. Direktor des Parkhotels Brenscino Brissago, **Patrik Scherrer,** Inhaber und Geschäftsführer von Swiss Design Hotels, **Christina Gnädinger,** Leiterin HR bei REKA (v. l.). Bilder Miriam Schwarz

Den Erfolg teilen und gemeinsam feiern

HotellerieSuisse-Apéro

Wann und wo 17. November am Igeho Campus powered by HotellerieSuisse in Basel.

Gäste Rund 90 Mitglieder, Partner und Branchenkollegen und -kolleginnen von HotellerieSuisse

Highlights Campus-Referent Bernhard Heusler, Ehrenpräsident FC Basel und Wirtschaftsanwalt, zeigte auf, wie man als Team zum Erfolg findet und wie wichtig es ist, diesen gemeinsam zu feiern.

Im Anschluss genossen die Gäste und Gastgeber den Austausch bei einem gemeinsamen Apéro.

npa

Claude Meier, Direktor von HotellerieSuisse, **Martin Studer,** Inhaber und CEO der Swiss Hospitality Management AG, **Marc Aeberhard,** Lead-Auditor bei HotellerieSuisse (v. l.).

Franz-Xaver Leonhardt, CEO der Krafft Gruppe, **Pierre-André Michoud,** Vize-Präsident von HotellerieSuisse, **Thomas Allemann,** Geschäftsleitungsmitglied HotellerieSuisse (v. l.).

Nadine Minder, GF HotellerieSuisse Basel und Region, **Markus Wenger,** GF Schloss Binningen AG, **Esther Brühwiler,** Direktorin und VR Hotel Basel, **Sandro Berger,** GF Rebag Data (v. l.).

Johann Rudolf Meier, Unternehmensleiter Berest AG, mit dem Anwalt und Ehrenpräsident des mehrfachen Fussball-Schweizermeisters FC Basel, **Bernhard Heusler** (l.).

Gery Nievergelt, Chefredaktor htr hotel revue, **Marie Forestier,** Direktorin Hôtel Bon Rivage, La Tour-de-Peilz, **Marco Varisco,** Head of Marketing and Product Management Van Baerle Gruppe (v. l.).

Der Igeho Campus als Netzwerk-Zentrum

Campus by HotellerieSuisse

Wann und wo 16. bis 20. November.

Gesprächsthemen Der Igeho Campus powered by HotellerieSuisse behandelte in praxisnahen Impulsvorträgen und spannenden Talkrunden die wichtigsten Fragen, welche die Branche derzeit beschäftigen.

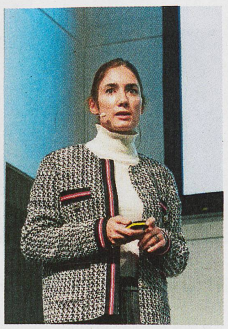
Highlight Die HotellerieSuisse-Lounge bot die Möglichkeit, sich mit Referenten und Branchenkollegen in lockerer Atmosphäre auszutauschen.

og

V. l.: Campus-Moderatorin **Kiki Maeder,** HotellerieSuisse-Direktor **Claude Meier** und MCH-Group-CEO **Bernd Stadlwieser** bei der Eröffnung der Igeho 2019. Bild Igeho 2019

Bei der dritten Ausgabe des **Igeho Campus** war HotellerieSuisse verantwortlich für das vielfältige Programm mit aktuellen Themen aus der und für die Branche. Praxisbezogene Vorträge, angeregte Diskussionsrunden und viel Inspiration erwarteten die Besucher an acht verschiedenen Themenhalbtagen. Bilder Miriam Schwarz

Roger Lütolf, Leiter Marketing Hotel & Gastro Union, sprach über künftige Fachkräfte.



Winnaretta Zina Singer, Head of Innovation Pole an der Ecole Hôtelière de Lausanne.

Stephan Marolf, Hotelfachschule Thun, referierte über Herausforderungen in der Bildung.

Bernhard Heusler, Ehrenpräsident FC Basel, sprach über das Thema «Im Team liegt die Kraft».

Janine Rüfenacht, Projektleiterin Laborhotel und Vizedirektorin der Hotelfachschule Thun, im Gespräch mit **Martin Reichenbach,** COO und Gründer von Apaleo.

V. l.: Talkrunde mit **Martina Wick,** Weltmeisterin Service-Restauration, **Clemens Hunziker,** Schweizerhof Luzern, **Robert Gmür,** Fachlehrer, Moderator **Patric Schönberg** und **Roger Lütolf.**

Eindrücke der Gastgeber

Mehrwert und Lösungen für Mitglieder und Partner

Daniel Verri, Leiter Verkauf HS Es war mein erster Einsatz an der Igeho, und ein guter spannender Einblick in die Branche. Es waren sehr anstrengende Tage, aber mit vielen spannenden und interessanten Begegnungen. So habe ich auch alle Referate, welche ich mitverfolgen durfte, als sehr inspirierend empfunden. Es gibt sicherlich einiges, was ich von diesen Inputs in den Alltag mitnehmen kann. Es wird mir beim Generieren von Mehrwert und Lösungen für Mitglieder und Partner zunutze kommen.

Wir konnten die digitale Reichweite entscheidend stärken

Dorothea Portmann, Verantwortliche Kommunikation Igeho Campus powered by HotellerieSuisse, HS Plattformen wie der Igeho Campus leben vom Weiterverbreiten der Geschichten, die auf der Bühne erzählt werden. Über die sozialen Netzwerke konnten wir die wichtigsten Botschaften der Referenten auch denjenigen zugänglich machen, die nicht persönlich vor Ort sein konnten. Wir haben uns auf der Igeho nicht nur persönlich, sondern auch digital mit unseren Referenten und Partnern vernetzt. Dadurch konnten wir unsere digitale Reichweite entscheidend stärken und entsprechend ausbauen. Unter dem Hashtag #igehocampus finden Sie auch nach der Igeho 2019 auf Facebook und Linkedin Interviews mit ausgewählten Referenten, die Praxistipps für die gesamte Branche vermitteln.

Beeindruckendes Engagement der Referenten

Andrea Scherler, Projektleiterin Igeho Campus powered by HotellerieSuisse, HS Mich persönlich beeindruckte das Engagement der Referenten, den Campus aktiv mitzugestalten, und auch der partnerschaftliche Austausch mit ihnen vor, während und nach der Messe. Dies hat eindeutig aufgezeigt, dass wir als Verband eine Plattform anbieten, die allseits geschätzt und respektiert wird. Ich bin überzeugt, dass wir, gemeinsam mit den Referenten, unseren Mitgliedern sowie der gesamten Branche Denkanstösse für die Zukunft in ihren Betrieben mitgeben konnten.

Der Erfolg misst sich nicht nur an der Masse

Gery Nievergelt, Chefredaktor htr hotel revue Mit dem «Bespielen» des Campus hat HotellerieSuisse der diesjährigen Igeho einen Stempel aufgedrückt und zu Identität verholfen. Auch eine Verkaufsmesse braucht einen Marktplatz, wo branchenrelevante Inhalte vermittelt und die Netzwerke gestärkt werden. Was meine Kolleginnen und Kollegen von HotellerieSuisse mit der Organisation und Durchführung geleistet haben, ist toll! Aus eigener Erfahrung weiss ich, wie schwierig es ist, bedrängt von den Geräuschen und der Unruhe eines Messebetriebs ein Publikum anzuziehen und zu fesseln. Beispielhaft gelang dies in meinen Augen dem Tagesmoderator vom Dienstag, Ulli Kastner, Der «myhotelshop»-Gründer und versierte Hotelberater verfügt über die Gelassenheit, die sich aus der Erkenntnis nährt, dass sich Erfolg nicht an der Masse an Publikum misst, sondern am Interesse der Einzelnen. Tatsächlich fielen mir auch bei Referaten mit weniger Publikumsinteresse jeweils Messebesucher auf, die gebannt zuhörten, obwohl sie vielleicht ursprünglich bloss an die Igeho gereist waren, um Kaffeemaschinen zu prüfen oder Weine zu degustieren.

Impressum

Herausgeber: HotellerieSuisse

«Igeho» ist eine Verlagsbeilage der htr hotel revue, Monbijoustrasse 130, 3001 Bern.
Telefon 031 370 42 42.

Fotos: Yanik Gasser, Daniel Leuthold und Miriam Schwarz, Sara Barth und Simon Bielander (Igeho).

Starke Präsenz: Acht Preferred Partner

Schwob AG

Es braucht wieder neue Impulse

Vier Fragen an Stephan Urs Hirt, CEO Schwob AG

Leinenweberei
In Burgdorf steht die älteste noch vollständig erhaltene Leinenweberei der Schweiz. Hier verbindet die Schwob AG die Erfahrung von Generationen mit den technischen Mitteln des 21. Jahrhunderts. Schwob produziert Tischwäsche aus Leinen-, Halbleinen- und Baumwollqualitäten, Gartentischwäsche mit Spezialappreturen sowie Bettwäsche aus feinstem Baumwolldamast.

schwob.swiss.ch

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Als Plattform für die nationale Ausstrahlung der Hotellerie- und Gastronomiebranche ist die Igeho auch in diesem Jahr sehr wichtig und wertvoll. Es ist aber doch spürbar, dass es wieder neue Impulse und Innovationen braucht, um die Igeho attraktiv zu halten.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
Die unzähligen persönlichen und positiven Kontakte mit unseren Kunden. Das echte Interesse an Qualität und wirklich glaubwürdiger Nachhaltigkeit von Seiten der Kundschaft ist sehr motivierend.

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Die Messe respektive der einzelne Stand ist wie ein «begehbares Inserat». Das bedeutet für den Besucher, dass er eine Firma und deren Produkte respektive Mitarbeitenden erleben kann und einen zusätzlichen Eindruck erhält.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Wir haben als echte Innovation zur Igeho 2019 eine wunderschöne und umfassende Tischwäsche-Kollektion aus Canapa (Hanf) entwickelt, welche begeistert! Dieses Garn ist ähnlich wie Leinen sehr nachhaltig und verfügt über ausgezeichnete Eigenschaften.

HAPPY Professional

Kunden sind von den Innovationen begeistert

Vier Fragen an Alexandra Burkart, Account Manager, HAPPY Professional

Haben Sie gut geschlafen?
Seit 1895 produziert die Traditionsmarke Happy Qualitätsprodukte für den wohltuenden Schlaf. Dank Fachwissen und Erfahrung von über 120 Jahren erfüllt Happy Kundenbedürfnisse im gesamten Bereich des Schlafkomforts. Bei der Produktentwicklung stehen Haltbarkeit, Hygiene bzw. Waschbarkeit, Klimaregulierung sowie Ergonomie im Mittelpunkt.

happy-professional.ch

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Die Igeho gefällt uns als Aussteller sehr, da es eine gute Plattform für uns ist, bestehende und auch neue Kunden hinsichtlich unserer Produkte zu beraten und uns gleichzeitig auszutauschen.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
Mein Highlight an der Igeho war es, zu beobachten, dass die Kunden von der Nachhaltigkeit unserer Produkte und den Innovationen begeistert sind. Gleichzeitig auch, dass der Matratze, welche für den tiefen und gesunden Schlaf ausschlaggebend ist, teilweise zu wenig Beachtung geschenkt wird. Diesen Aha-Moment zu erwirken sowie die Vorteile der Matratze von Happy Professional und Bico aufzeigen zu können, zählt für mich zu den persönlichen Highlights der Igeho 2019.

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Der persönliche Kontakt ist nach wie vor in der Hotellerie von essenzieller Bedeutung.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Aus dem Hause Bico überraschen wir die Kunden im neuen Jahr mit einem metallfreien Boxspringbett. Hierbei handelt es sich um das erste und einzige Boxspringbett mit metallfreien Kunststofffedern.

Concardis Schweiz AG

Wir haben gute Kontakte geknüpft

Vier Fragen an Christian Ess, Key Account Manager Concardis Schweiz AG

On- und offline: Intelligente Bezahllösungen für die Hotellerie
Die Concardis Schweiz AG bietet Ihnen alles rund ums bargeldlose Bezahlen: Akzeptanz aller gängigen nationalen und internationalen Zahlverfahren, komfortable Lösungen speziell für die Hotelréception, cleveres Online-Payment und schnellen, individuellen Service.

concardis.ch

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Es war interessant und wir hatten viele Besucher am Stand, am Campus Know-how abholen und weitergeben. So konnten wir gute Kontakte knüpfen.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
Die vielen persönlichen Wiedersehen und Networking.

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Ich denke, es macht Sinn. Der persönliche Kontakt kann durch nichts ersetzt werden. Auch Geschäftsbeziehungen brauchen eine persönliche Begegnung. Der Kontakt ist digital nicht derselbe.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Sicher mit ein paar Neuheiten im Bereich E-Commerce, neuen Schnittstellen auf Plattformen und Booking-Engines und weiteren Einbindungen von neuen Zahlungsmitteln und Zahlungsmöglichkeiten.

Rebag Data AG

Kundenpflege war und ist unser Steckenpferd

Vier Fragen an Sandro Berger, Geschäftsführer Rebag Data AG

Hotelsoftware vom Feinsten mit einer persönlichen Note
Mit über 33 Jahren Erfahrung in der Hotel- und IT-Branche hat sich rebagdata ag heute als führender Partner innovativer Hotellösungen etabliert. Dabei ist rebagdata als Firma immer klein und überschaubar geblieben. Mit ihren Leistungen und ihrem persönlichen Engagement zählt die Firma jedoch zu den Grossen.

rebag.ch; protel.net

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Die Igeho 2019 ist am Samstag harzig angelaufen, und ich frage mich, ob man die Messe nicht auf drei Tage verkürzen könnte: So–Di. Sonntag lief besser und der Montag lief sehr gut. Die Messe ist heutzutage mehr ein Begegnungsort mit Partnern, Kunden und Interessenten und nicht matchentscheidend für die Akquise, jedoch ein weiterer Touchpoint in der «Customer Journey». Der Fokus liegt nicht mehr auf dem Ausstellen und Zeigen der Produkte, sondern in der Kontaktpflege und auch ein wenig im Wissenstransfer.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
Jeder einzelne Kunde, Partner und Interessent, den ich begrüssen und mit dem ich interessante Gespräche führen durfte.

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Die Messe dient als Begegnungsort, und trotz oder gerade wegen der fortschreitenden Digitalisierung ist der zwischenmenschliche Kontakt sehr wichtig. Vertrauen lässt sich nicht über digitale Medien und Telefonkonferenzen aufbauen.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Der Fokus für 2020 wird auf dem Ausbau der bestehenden Produktepalette sein, wobei wir noch mehr in die Benutzerfreundlichkeit und Automatismen der protel-Software investieren werden. Kundenpflege und hervorragende Dienstleistungen waren schon immer unser Steckenpferd.

von HotellerieSuisse an der Igeho

Saviva AG

Beeindruckt von den zahlreichen Neuheiten

Vier Fragen an André Hüsler, Unternehmensleiter Saviva AG

Der Bereich Food Services erleichtert Gastgebern den Alltag: mit modularen Angeboten und Services, vom Sortiment über die Saviva Integrale Online-Dienstleistungsplattform bis hin zur Logistik. Mit Scana, Lüchinger + Schmid sowie Mérat vereinen wir innovative Spezialisten mit langjähriger Erfahrung in der Welt der Gastronomie unter einem Dach und eröffnen neue Wege.

saviva.ch

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Die Igeho ist für unsere Branche *die* Fachmesse in der Schweiz und daher für Saviva sehr wichtig. Wir freuen uns, als langjähriger Aussteller und Sponsoring Partner von HotellerieSuisse präsent zu sein und sind beeindruckt von den zahlreichen Neuheiten, welche die Branche vorwärtsbringen.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
Ich bin sehr stolz auf unseren Saviva Auftritt an der diesjährigen Igeho. Wir präsentieren unser neues Geschäftsmodell mit den starken Services «regionale Verankerung», «persönliche Beratung» und «Rund-um-die-Uhr-Verfügbarkeit».

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Der persönliche Kontakt ist nach wie vor sehr wichtig. Für uns ist es zentral, die Bedürfnisse zu kennen, um unsere Kunden optimal beraten zu können.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Wir sind neu an zwölf regionalen Standorten in der ganzen Schweiz vertreten und somit genau dort, wo uns unsere Kunden brauchen. Diesen regionalen Vorteil wollen wir zusammen mit der Weiterentwicklung von digitalen Services weiter nutzen.

Mirus Software AG

Spannende Gespräche mit Jungunternehmern

Vier Fragen an Fabian Fingerhuth, Geschäftsführer Mirus Software AG

Erste L-GAV zertifizierte Software
Sie können jeder L-GAV-, Sozialkassen- oder anderen behördlichen Kontrolle gelassen entgegensehen: Mirus führt Sie lückenlos durch alle gesetzlichen Anforderungen, welche wasserdicht im System hinterlegt sind. Sie haben direkten Zugriff auf sämtliche in der CH-Hotellerie/Gastronomie benötigten Dokumente und Formulare – in allen Landessprachen.

mirus.ch

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Spannende Begegnungen, Netzwerkmöglichkeit, Ruhepol für unsere Kunden.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
All die spannenden Gespräche mit den jungen, innovativen Unternehmern.

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Der persönliche Austausch kann nur in einer direkten physischen Begegnung stattfinden, deshalb setzte Mirus auch dieses Jahr auf die Igeho, um sich mit seinen Kunden auszutauschen und die Neuheiten im Produktangebot zu präsentieren. Neu sogar inklusive Zeiterfassung per App.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Das Software-Unternehmen hat ein modernes Arbeitswerkzeug für Hoteliers und Gastronomen entwickelt, welches die effiziente Kommunikation mit den Mitarbeitenden ermöglicht. Dienstabtausch, Ferienanträge, Adressmutationen und viele weitere Funktionen sollen mit der Zeit in das Portal integriert werden. Während andere Anbieter über isolierte Teillösungen verfügen, ist Mirus der einzige Anbieter, welcher Lohn-, Planungs- und Zeiterfassungsteil integriert in einer Lösung zur Verfügung stellen kann.

Swisscom Schweiz AG

Erleben ist immer besser als Erklären

Vier Fragen an Claude Graf, Verbandsverantwortlicher KMU, Swisscom Schweiz AG

Mit Swisscom in die vernetzte Welt einchecken
Die Digitalisierung geht mit einem Wandel einher, der auch in der Hotelbranche spürbar ist. Ob modernes TV auf dem Zimmer, schnelles WLAN oder neue, effiziente Wege der Zusammenarbeit im Betrieb: Mit individuellen IT- und Kommunikationslösungen von Swisscom sind Hotelbetriebe am Puls der Zeit.

swisscom.ch/kmu

Wie gefällt Ihnen als Aussteller die Igeho 2019?
Wir sind mit Swisscom TV Host bei Bouygues und Smart ICT bei Mirus vertreten. Ein tolles Erlebnis mit vielen spannenden Inputs und Gesprächen.

Ihr persönliches Highlight der Igeho 2019?
Es ist diese Lebendigkeit, die alle bekannten strukturellen Themen der Branche überstrahlt. Wie ein grosser Marktplatz, auf dem mit Hingabe um jeden Kunden gebuhlt wird.

Warum macht es trotz digitaler Revolution noch immer Sinn, an Messen wie der Igeho teilzunehmen?
Weil die Leidenschaft und Begeisterung der Hotellerie und des Gastgewerbes sich nicht digitalisieren lassen. Roger Wüthrich-Hasenböhler, Chief Digital Officer der Swisscom, sagte einmal, dass «Erleben immer besser sei als Erklären». Und die Igeho ist ein besonderes Erlebnis im wahrsten Sinne des Wortes.

Mit welchen Produkteneuheiten oder Weiterentwicklungen werden Sie Ihre Kunden im nächsten Jahr überraschen?
Würden wir dies an dieser Stelle sagen, wäre es keine Überraschung mehr (lacht). Swisscom TV Host ist ein Bundle aus bestehenden Services (Kunden-Wifi und Swisscom TV), die kontinuierlich weiterentwickelt werden. Dasselbe gilt ebenso für Smart ICT. Auch diese Angebotspalette wird kontinuierlich ausgebaut, so dass unser durchgängiges Kundenerlebnis weiter vertieft werden kann. Wir sind überzeugt, dass uns auch 2020 noch ein paar Überraschungen gelingen werden.

Bouygues E&S InTec

Was verbirgt sich hinter Bouygues E&S InTec?

Bouygues Energies & Services InTec steht für moderne, energieeffiziente Gebäudetechnik im Hotel- und Gastronomiebereich. Mit der Branchenerfahrung in der Welt der Hotellerie erarbeitet sie massgeschneiderte Gesamtlösungen, abgestimmt auf Ihren Hotel- und Gastrobetrieb. Bouygues E&S InTec beschäftigt schweizweit ca. 6000 Mitarbeitende sowie 450 Lernende.

bouygues-es-intec.ch

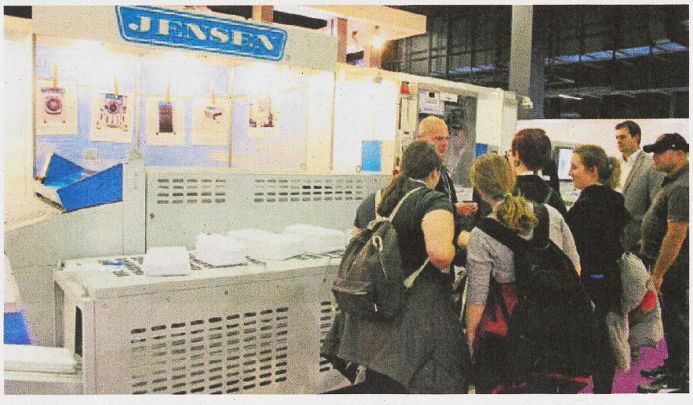
Was verbirgt sich hinter der Firma Bouygues E&S InTec?
Bouygues E&S InTec vereinigt sämtliche Dienstleistungen der Gebäudetechnik und des Gebäudemanagements unter einem Dach. Die Gesamtlösungen beinhalten kompetente Beratung, Ausführung und Service in den Bereichen Elektro, Heizung, Lüftung, Klima, Sanitär, Kältetechnik, ICT-Services, Sicherheits- und Automationstechnik, technische Services, Photovoltaik und E-Mobility.

Was sind in der Gebäudetechnik die Themen der Zukunft?
Themen der Zukunft sind Integration moderner IT-Technologien und Digitalisierung wie auch die damit einhergehende Automatisierung. Durchdachte Infrastruktur kann Abläufe in vielen Bereichen vereinfachen und effizienter gestalten. Vom Check-in bis zur Automation in der Küche. Die dazu notwendigen Lösungen und Prozesse sind so zu gestalten, dass sie bei Bedarf weiterentwickelt und/oder weitere Komponenten integriert werden können. So lassen sich langfristig und nachhaltig Kosten einsparen.

Warum ist Bouygues E&S InTec der richtige Partner im Bereich Gebäudetechnik?
Die Spezialisten der Bouygues E&S InTec verfügen über eine grosse und langjährige Erfahrung. Dies erlaubt ihnen, die Wünsche und Ansprüche ihrer Kunden auch im Detail zu berücksichtigen – immer unter Berücksichtigung der spezifischen Voraussetzungen, ganz nach dem Motto: «Wir verstehen Gebäude.»

JENSEN-GROUP

Das Gesamtpaket für Hotelwäscherei wurde nachgefragt



Die JENSEN AG Burgdorf blickt auf eine erfolgreiche erste Igeho-Messe zurück. Als Marktführer im Bereich der Wäscheautomatisierung ist das Unternehmen in der Welt des Waschens, Trocknens und Faltens zu Hause. Nun hat JENSEN ein Gesamtpaket für Hotelwäschereien zusammengestellt und dieses an der Igeho präsentiert. Mit seiner Einfachheit konnte es viele für sich interessieren.

Ein rundum sauberes Angebot

1. frei stehende Waschschleudern und Trockner mit 24h-Verfügbarkeit und bezüglich Produktivität und Qualität den hohen Ansprüchen in der Hotellerie gewachsen
2. ALPHA T5 Frotteefaltmaschinen (faltet, sortiert und stapelt die gesamte Frotteewäsche)
3. Dosiersystem von BurnusHychem (vertrieben durch die Partnerfirma Weita AG)

Unser Fazit

«Was für eine tolle Messe! Es war eine ausgezeichnete Idee, unser neues Gesamtpaket hier in Basel zu zeigen», resümiert das Team der JENSEN AG Burgdorf. «Wir konnten viele potenzielle Kunden kennenlernen und ihnen unseren Schlüssel zur perfekten Hotelwäsche ‹en détail› vorstellen.»

marketing@jensen-group.com
jensen-group.com

Gerda Jank, Head of Communications

BRITA Wasserfiltersysteme AG

Markanter Auftritt von BRITA an der Igeho 2019

Für BRITA Professional war die Messe ein voller Erfolg. Dies hat vor allem mit der Produktneuheit Proguard Coffee und den Highlights am Stand zu tun.

Wasserfilter: Proguard Coffee

Proguard Coffee ist ein einzigartiges Filtrationssystem mit dreifachem Schutz – vor Korrosion, Kalk und Gips. Es wird daher gerne in hochwertigen Kaffeemaschinen verbaut. Das neu entwickelte, patentierte Aromasystem sorgt mit drei einstellbaren Mineralisierungsstufen für eine individuelle und gezielte Mineralisierung des Wassers und damit für perfekt schmeckenden Kaffee. Die Besucher konnten sich beim «Cuptasting» mit Kaffee-Expertin Evelyn Rosa gleich selbst von der Wirkung des Proguard Aromasystems überzeugen.

Wasserspender: vielseitig, ökonomisch, ökologisch

Die Wasserspender ViTap, Sodamaster, Bottler und Co. zogen aufgrund ihres formschönen Designs die Blicke auf sich. Ilias Kousis, der Show-Barkeeper, sorgte für zusätzliche Aufmerksamkeit. Er zauberte für die Besucher leckere Wassercocktails mit frisch gezapftem Wasser aus den BRITA Vivreau Wasserspendern und einem bunten Früchte-Mix.
BRITA war sehr zufrieden mit dem Messeverlauf und der Nachfrage nach Lösungen zur qualitativ hochwertigen Wasseroptimierung.

info-ppd@brita.net
www.brita.ch

Alfred Hubli, Sales Director

ANZEIGE

Präsent auf allen Kanälen!
htr – Ihr Werbepartner

Wir schicken Ihnen gerne unsere Mediadokumentation.
Telefon 031 370 42 37, inserate@htr.ch

htr hotelrevue

Zu Besuch am Stand der Partner

EJS Verpackungen AG

EJS Verpackungen AG: Service- und Lebensmittelverpackung.

Ice co GmbH

Ice Co GmbH – neu: 85-g-Becher ab März beim Grossisten.

Hotel Spider

Hotel Spider: Empowering Hospitality Distribution.

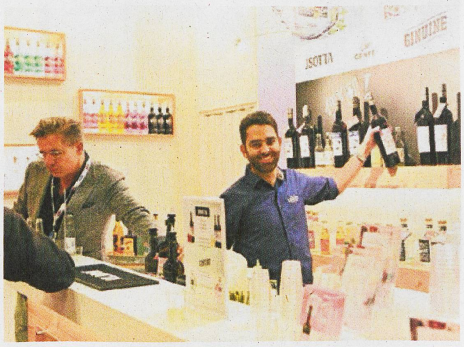
Lunchgate AG

Mit Lunchgate erreichen Sie mehr Gäste, jederzeit, am richtigen Ort.

Aagne Weingut Familie Gysel

Gut besuchter Stand bei Stefan Gysel-Saxer.

Lateltin AG



Jsotta Schweizer Vermouth.

Geberit AG

Fabrizio Gessa (Leiter Verkaufsberater Geschäftskunden, rechts) mit Team.

Hero Schweiz AG

Urs Züttel (Leiter Verkauf, links) mit Team.

Hunn Gartenmöbel AG

Der Igeho-Messestand von Hunn Gartenmöbel.

Zu Besuch am Stand der Partner

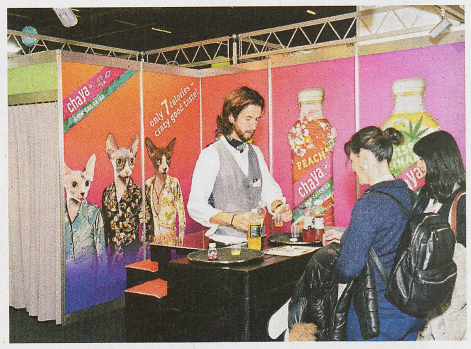
Gastro Grande GmbH

GastroGrande.ch

Bischofszell Culinarium

Bischofszell Culinarium – genussvoll durch den Tag.

Fresh Drink AG



Fresh Drink: Ihr Partner für Qualitätsgetränke.

Brauerei Schützengarten AG

Schützengarten – Braukunst seit 1779.

Edelwhite Gin

Barb Grossenbacher – die IWSC-Trophy-Gewinnerin.

Die diesjährige Fachmesse zog rund 65 000 Besucher an, dabei standen Networking und der Genuss hoch im Kurs.

Brauerei Locher AG

Grosser Andrang am Appenzeller-Bier-Stand.

Delico AG

Delico – famous for fine food.

Ecolab (Schweiz) GmbH

Ecolab Igeho-Messestand 2019.

EIPRO

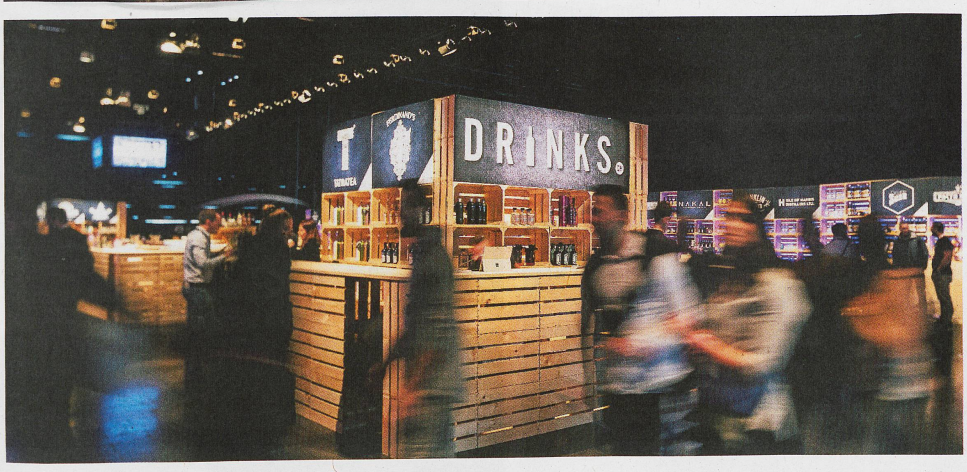
EIPRO – Qualitätsgarant seit 30 Jahren.

GKM Gewerbekühlmöbel AG

Simone Dangel und GKM-Team.

Lohberger

Lohberger: Wir geben das Feuer weiter.



Erstmals war die Drinkaffair mit von der Partie und wartete auf mit internationalen Topbrands und lokalen Newcomern.

Beer Grill AG

«Discover the Innovations» by Beer Grill.

DynaNet GmbH

DynaNet – das cloudbasierte IT-System für Ihren Arbeitsplatz.

PoS Tec GmbH

Dinapay – die Schweizer Cloudkasse.

FO Data GmbH

FO Data – Service mit Weitblick.

Thermoplan AG

Thermoplan – Swiss Quality Coffee Equipment.

htr hotel revue
Nr. 24 · 28. November 2019

Zu Besuch am Stand der Partner

Gschänk- und Schilderhus GmbH

Schilderhus – Magnet-Namensschilder mit Stil.

denova living & design ag

Am Stand von denova living & design.

HALTEC Hallensysteme AG

Haltent by Haltec.

MAX HAURI AG

Max Hauri AG – weil Strom unsere Stärke ist.

Hüba AG

Hüba – Möbel in Metall seit 1974.

Segula GmbH

Segula – wir lieben gutes Licht.

KADI AG

Christof Lehmann (CEO) & Yvonne Richard (Leiterin Verkauf und Marketing).

F&P Robotics AG

Daniel Adamec (CEO).

Sternköche und aufstrebende Nachwuchstalente in der **Kocharena**:
Bild oben: Bettina Jenzer, Siegerin des Swiss Culinary Cup 2018,
Bild Mitte: Tanja Grandits, «Koch des Jahres 2020»,
Bild unten: Martin Amstutz, Sieger «Swiss Skills 2018».

Banholzer AG

Christian Lukas (Fachberatung und Verkauf).

Franke Kaffeemaschinen AG

Wolfgang Popp (Leiter Verkauf und Kundendienst).

Nutriswiss AG

Die Profis für Profis.

Emmi Schweiz AG

Emmi Group – Food Service, Ihr Partner für Milchprodukte.

bb-stil Axel Baas

Spezialist für Housekeeping bb-stil Axel Baas.

Transgourmet / Prodega

Philipp Dautzenberg (CEO).

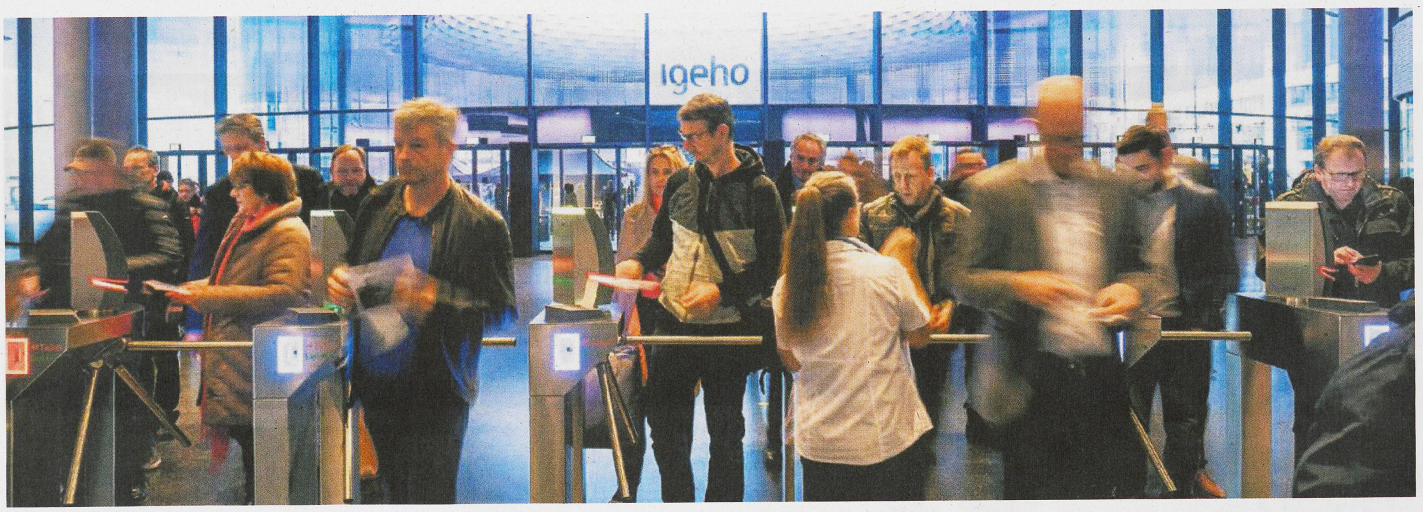
Stahl Wäschereimaschinen GmbH

Igeho-Stand der Stahl Wäschereimaschinen GmbH.

ZHAW / BFH

Lebensmittel studieren und verstehen an der BFH oder ZHAW.

Zu Besuch am Stand der Partner



Rivella AG

Michel Pure Taste, 100 % natürlich und frisch!

FairTex Workwear GmbH

René Schärli bei der Kundenberatung an der Igeho 2019.

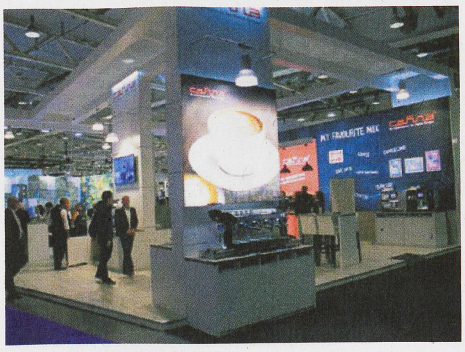
Hartmann Tresore Schweiz AG

Mit Sicherheit gut aufgehoben.

feel better than good

Setzen Sie Ihr Team wirkungsvoll in Szene und entdecken Sie The Care Collection auf www.feelbetterthangood.ch.

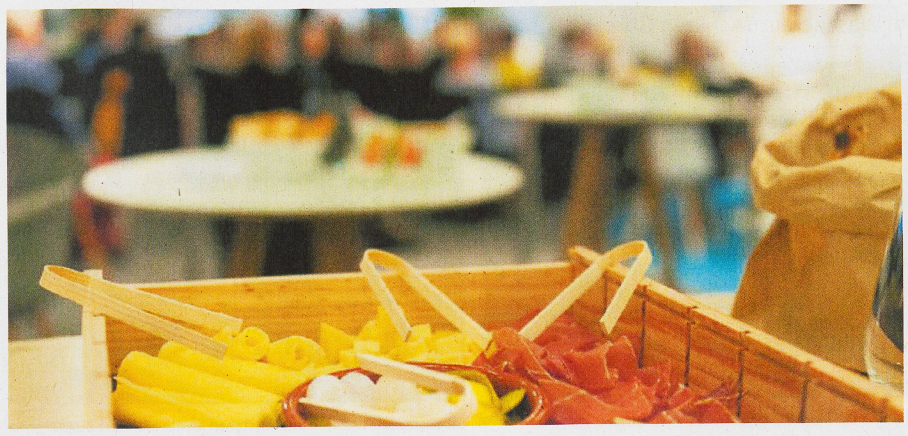
Cafina AG



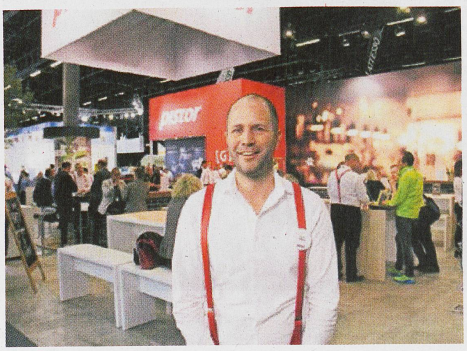
Am Stand von Cafina.

Hugentobler Schweizer Kochsysteme AG

Reto und Melanie Hugentobler mit dem Aussendienst-Team in der Hugi-Arena.



Pistor AG



Silvan Pfister (Key Account Manager).